

LEBENS LAUF PROF. DR. NORBERT JANZ

PERSÖNLICHE ANGABEN

Geburt 12. Oktober 1966 in Berlin
Familienstand Verheiratet, ein Kind (*2009)

TÄTIGKEIT AM LANDESRECHNUNGSHOF BRANDENBURG

2023 Ministerialrat (B 2)
2019 Ministerialrat
2012 Regierungsdirektor
2011 Oberregierungsrat
2010 Regierungsrat
2009 Regierungsrat zur Anstellung
2008 Befristete Anstellung
Durchgängig zuständig für:
- das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
Daneben zeitweise zuständig für:
- den Landtag, seit 2013
- den Ministerpräsidenten und die Staatskanzlei, 2015 - 2016
- das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz, seit 2021
Leitung des Prüfgebietes, einschließlich Konzipierung und Durchführung von Prüfungen sowie Erörterung der Prüfungsergebnisse mit den geprüften Stellen und Erarbeitung von Beiträgen für den Jahresbericht
Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten sowie Entwicklung von Prüfungsstrategien und -ansätzen
Ausbildung von Rechtsreferendaren/innen
Datenschutzbeauftragter, 2016 - 2020
Leiter der Inhouseschulung/Workshop "Hinweise zur Anfertigung von Prüfungsmittelungen und Beiträgen zum Jahresbericht"
Leiter der Fortbildungsveranstaltungen der Gemeinschaftsstelle der Rechnungshöfe des Bundes und der Länder (AK: Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kultur) für Hochschulprüfende

WEITERE BERUFSERFAHRUNG

1996 - 2008 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an einem öffentlich-rechtlichen Lehrstuhl der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam
Seit 2008 Mitglied des Gemeinsamen Juristischen Prüfungsamtes Berlin-Brandenburg
Seit 2018 Dozent für Medienrecht am Erich-Pommer-Institut Potsdam
2015 - 2021 Dozent für Staatsrecht an der Steinbeis-Hochschule Berlin
1996 - 2010 Dozent für Staatsrecht an der VWA Potsdam
2005 - 2007 Dozent für Staatsrecht und Verfassungsgeschichte an der Landesakademie für öffentliche Verwaltung Brandenburg
2002 - 2006 Dozent für Staatsrecht und Verwaltungslehre an der Brandenburgischen Kommunalakademie

WISSENSCHAFTLICHE VITA

Seit 2017	Außerplanmäßiger Professor an der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam
2009 - 2017	Privatdozent
2009	Habilitation, Thema der Arbeit: "Parlamentarische Demokratie ohne Parlament? Chancen und Risiken des parlamentarischen Regierungssystems angesichts neuer Herausforderungen (dargestellt anhand der Bundesebene)" Verleihung der <i>venia legendi</i> für Staats- und Verwaltungsrecht, Verfassungsgeschichte und Staatskirchenrecht
2002	Promotion zum Dr. iur., Thema der Dissertation: "Das Weisungsrecht nach Art. 85 Abs. 3 GG. Inhalt, Grenzen und haftungsrechtliche Dimensionen" (s.c.l.) Verleihung des Wolf-Rüdiger-Bub-Preises der Juristischen Fakultät

AUSBILDUNG

1995	Zweite juristische Staatsprüfung in Berlin
1993 - 1995	Juristischer Vorbereitungsdienst bei dem Kammergericht Berlin und der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
1992	Erste juristische Staatsprüfung in Berlin
1986 - 1991	Studium der Rechtswissenschaft an der Freien Universität Berlin und der Ludwig-Maximilians-Universität München
1985	Allgemeine Hochschulreife; Erwerb des Großen Latinums und des Graecums
1977 - 1985	Evangelisches Gymnasium zum Grauen Kloster in Berlin

MITGLIEDSCHAFTEN (AUSWAHL)

Institut für Evangelisches Kirchenrecht an der Universität Potsdam (Direktor)
Rotary-Club Potsdam Alter Markt (Präsident 2017/2018)
Forum Religionen im Kontext an der Universität Potsdam (Direktorium)
Potsdamer Juristische Gesellschaft (Stellvertretender Vorsitzender)
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Brandenburg (Kuratorium)
Law Clinic für Integrationsrecht der Universität Potsdam (Wiss. Beirat)
Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
Jury für das Vorhaben *Pop To Go* des Bundesverbandes für Populärmusik
Teilnehmer an den Treffen der Evangelischen Kirchenrechtslehrer
Deutscher Hochschulverband
Juristische Gesellschaft zu Berlin
Verein zur Förderung des deutschen und internationalen Wissenschaftsrechts
Deutsch-Israelische Gesellschaft